

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

19.9.1873 (No. 256)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 256.

Freitag den 19. September

1873.

Gartenbauverein.

3.3. Die zur Feier des Geburtsfestes unseres hohen Protector's
Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs
auf den 6.—9. September anberaumt gewesene **Ausstellung von Pflanzen, Obst und Gemüse** etc. findet nun am **20., 21. und 22. d. M.** in der Geiger'schen Halle statt. Eintrittspreis 6 fr. Mitglieder haben freien Eintritt für sich und ihre Angehörigen.
Karlsruhe, den 14. September 1873.

Die Direktion.

Bekanntmachung.

Nr. 24,863. Privatmann Leopold Brombacher von hier hat um Einsetzung in die Gewähr des Nachlasses seiner Ehefrau Christine geb. Glahner gebeten.
Etwaige Einsprüche sind binnen vier Wochen dahier vorzutragen.
Karlsruhe, den 16. September 1873.
Großh. Amtsgericht.
Eisen.

Gant-Edikt.

Nr. 24,782. Gegen Gastwirth und Kohlenhändler Heinrich Bär von hier ist Gant erkannt und zum Nichtigstellungs- und Vorzugsverfahren Tagfahrt anberaumt auf
Freitag den 17. Oktober l. J.
Vormittags 9 Uhr.

Es werden alle Diejenigen, welche Ansprüche an die Gantmasse machen, aufgefordert, solche in der Tagfahrt, bei Vermeidung des Ausschlusses, schriftlich oder mündlich anzumelden, etwaige Vorzugs- oder Unterspandsrechte zu bezeichnen, Beweisurkunden vorzulegen oder den Beweis durch andere Beweismittel anzutreten.
In derselben Tagfahrt wird ein Massepfleger und Gläubigerauschuß ernannt, ein Borg- oder Nachlassvergleich versucht und in Bezug auf Borgvergleiche und Ernennung des Massepflegers und Gläubigerauschußes die Nichterscheinenden als der Mehrheit der Erschienenen beitreten angesehen werden.
Karlsruhe, den 13. September 1873.
Großh. Amtsgericht.
Eisen.

Submission.

2.1. In der Schlosskaserne zu Ettlingen sollen mehrere Bauausführungen, als:
Maurer- und Steinhauerarbeiten . . . 3973 fl. 37 fr.
Zimmerarbeiten . . . 644 fl. 39 fr.
Schreinerarbeiten . . . 554 fl. 50 fr.
Glaserarbeiten . . . 1650 fl. — fr.
Schlosserarbeiten . . . 136 fl. — fr.
Pflasterarbeiten . . . 872 fl. 4 fr.
Gas- und Wasserleitungsarbeiten . . . 192 fl. — fr.
an den Mindestfordernden vergeben werden.
Hiezu ist ein Termin auf
den 26. d. M., Vormittags 10 Uhr,
im Bureau der unterzeichneten Verwaltung, woselbst Bedingungen und Kostenanschläge ein-

gesehen werden können, anberaumt, wozu Unternehmer eingeladen werden.
Karlsruhe, den 15. September 1873.
Königliche Garnison-Verwaltung.

Durlach.

Bekanntmachung.

2.1. In Folge Verfügung Großh. Bezirksamts Durlach vom 15. d. M. Nr. 5608 wurde zur Verhütung des Einschleppens der Cholera und mit Rücksicht auf die in dem nahe gelegenen Berghausen wegen Verbreitung der Lungenseuche angelegte Orts- und Bannsperrung die Abhaltung des auf Montag den 29. d. M. fallenden hiesigen Viehmarktes untersagt.
Durlach, den 16. September 1873.
Gemeinderath.
J. A. d. B.
Knaus. Siegrist.

Pfänder-Versteigerung.

6.6. Vom 15. bis 19. d. M. versteigern wir in unserm Geschäftszimmer **jeweils von Nachmittags 2 Uhr an** die über 6 Monate verfallenen Pfänder bis zu Lit. G. Nr. 6000 in nachstehender Reihenfolge:
Freitag den 19. d. M.
goldene und silberne Uhren, goldene Ketten etc., Buckskin, Möbelzeug, Leinwand, sonstige Ellenwaaren und Kleidungsstücke.
Karlsruhe, den 13. September 1873.
Leihhaus-Verwaltung.

Steigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Montag den 22. d. M.,**
Nachmittags 4 Uhr,
im Rathhause dahier
2 $\frac{3}{4}$ %ige badische Partialobligationen à 100 fl. vom Jahre 1843, mit Coupons vom 1. Januar 1873 an,
1 4 %ige badische Partialobligation à 100 fl. vom Jahre 1864, mit Coupons vom 1. April 1873 an, und
1 desgleichen à 200 fl. vom Jahre 1864, gleichfalls mit Coupons vom 1. April d. J., öffentlich gegen Baarzahlung an den Meistbietenden versteigert.
Karlsruhe, den 3. September 1873.
Der Vollstreckungsbeamte:
Rich. Stritt, Großh. Notar.

Steigerungs-Ankündigung.

2.1. In Folge richterlicher Verfügung werden am

Dienstag den 2. Oktober d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,
im Rathhause dahier 4 Prioritäts-Obligationen der k. k. österr. Nordwestbahn Lit. B. à 200 fl. d. W. mit den auf 1. November d. J. fälligen Coupons öffentlich an den Meistbietenden versteigert. Der Kaufpreis ist in der Tagfahrt baar an den betreibenden Gläubiger zu bezahlen.
Karlsruhe, den 13. September 1873.

Der Vollstreckungsbeamte:

Rich. Stritt, Großh. Notar.

Blankenloch.

Versteigerungs-Ankündigung.

2.2. Aus der Verlassenschaftsmasse des Landwirths Michael Scharmann von Blankenloch werden der Erbvertheilung wegen nachbeschriebene Liegenschaften am
Dienstag den 23. September d. J.,
Vormittags 8 Uhr,
in dem Rathhause in Blankenloch öffentlich zu Eigenthum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird:

a. Gemarkung Blankenloch:

1.
ca. 3 Morgen 3 Viertel 40 Ruthen Acker und Wiesen in 16 Parzellen, Anschlag 2105 fl.
b. Gemarkung Büchig:
2.
ca. 161 Ruthen Acker in zwei Parzellen, Anschlag 255 fl.

c. Gemarkung Durlach:

3.
70 Ruthen 70 Fuß neues Maas im Roggenbühl, neben Karl Nagel und Gottfried Leo, Anschlag 100 fl.
Mühlburg, den 6. September 1873.
Großh. Notar Mathos.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Viktoriastraße 5 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Magd- und Schwarzwachskammer und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten.
— Friedrichsplatz 7 ist im obersten Stock eine freundliche Wohnung, aus 3 Zimmern Küche mit Wasserleitung u. s. w. bestehend, an eine stille Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Eckladen daselbst.
* Waldstraße (neue) 75 ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, bis 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst parterre.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Langestraße 92 ist ein geräumiger Laden mit 2 Auslagefenstern nebst anstoßendem Zimmer und Küche sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Laden zu vermieten.

* Langestraße 126 ist ein Laden und Comptoir mit oder ohne Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden rechts.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— In gangbarer Lage ist ein Verkaufssokal, mit zwei Auslagenseitern versehen und anstoßender Wohnung von 3 Zimmern, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstraße 38 parterre.

Wohnungen zu vermieten.

— Ein zweiter Stock, bestehend in zwei Wohnungen, die eine von vier, die andere von fünf geräumigen Zimmern, ist auf 23. Oktober an ordnungsliebende Familien zu vermieten. Näheres Kronenstraße 38 parterre.

— Zu vermieten auf 23. Oktober: eine schöne Parterre-Wohnung von 5 großen Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung, 2 Kammern, 2 Kellern und Gartenbenützung. Zu erfragen Nowack's Anlage 9.

— Zu vermieten auf 1. oder 23. Oktober: mehrere große und schöne Herrschaftswohnungen von 7—12 und mehr Zimmern mit allen Erfordernissen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*3.3. In der Bleichstraße, nahe beim Salzenwäldchen, sind zwei schöne Wohnungen: ein zweiter Stock, bestehend aus 3 schönen Zimmern und 1 Mansarde nebst Küche und Zugehör, und ein dritter Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern und 1 Mansarde nebst Küche und Zugehör, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Bleichstraße 3a im zweiten Stock.

*2.2. Eine Wohnung im ersten Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Alkov, Küche und Zugehör, mit Wasserleitung, ist sogleich oder auf Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstraße 26 im Laden.

* Eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Veranda, Küche mit Wasserleitung, Speicherkammer und Keller ist an eine ruhige Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 13.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Akademiestraße 32 sind im 3. Stock zwei schön möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

3.2. Jähringerstraße 76, eine Stiege hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

3.2. Akademiestraße 29 sind im zweiten Stock zwei schöne, unmöblierte Zimmer zu vermieten. Näheres Herrenstraße 2 im 2. Stock.

*2.2. Zwei bis drei ineinandergehende, schön möblierte Zimmer sind zusammen oder getheilt zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

— Ein geräumiges Zimmer (unmöbliert) ist sogleich zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 106.

* Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen soliden Mann abzugeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.1. Ein hübsch möbliertes, heizbares Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Langestraße gehend, ist sogleich oder auf den 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 62 im Laden.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist auf 1. oder 15. Oktober an einen oder 2 Herren zu vermieten: Nowack's Anlage 7 im 4. Stock.

*2.1. Ein schönes, großes Zimmer, gut möbliert, ist zu vermieten: Sophienstraße 28 zwei Stiegen hoch.

*3.1. Bismarckstraße 1 parterre sind 2 bis 3 hübsche Zimmer, unmöbliert oder möbliert, auf 1. Oktober beziehbar an einen Herrn oder eine einzelne Dame zu vermieten. Näheres ist in der Wohnung selbst zu erfragen.

* Schloßplatz 7, parterre, sind zwei hübsch möblierte Zimmer sogleich oder auf 1. Oktober an solide Herren zu vermieten.

* Steinstraße 2b, im zweiten Stock (bel-étage), sind sogleich zwei schön möblierte Zimmer (Wohnzimmer und Schlafkabinett) mit Balkon an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Steinstraße 2 sind im zweiten Stock zwei hübsch möblierte Zimmer zusammen oder einzeln zu vermieten.

* In der Leopoldstraße 13 ist ein freundliches Mansardenzimmer mit oder ohne Möbel sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Duerbau im 2. Stock daselbst.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres zu erfragen Zirkel 2B (Eckhaus) im Seitenbau, zwei Treppen hoch.

*2.1. Ein hübsches, gut möbliertes Zimmer — Amalienstraße 75 im zweiten Stock — ist auf 1. Oktober zu vermieten.

*2.1. Sofort oder auf 1. Oktober ist ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen Bahnhofstraße 3 im dritten Stock.

* Ein unmöbliertes Zimmer, Mansarde, ist an ein lediges Frauenzimmer zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 13.

Ablerstraße 40 sind im zweiten Stock zwei unmöblierte Zimmer sogleich zu vermieten. — Ebendasselbst wird auf's Ziel ein Mädchen gesucht, welches einer bürgerlichen Küche gut vorstehen kann, überhaupt ehrlich und fleißig ist.

* Hirschstraße 25 ist im untern Stock ein möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

— Neue Waldstraße 77 ist ein möbliertes Mansardenzimmer sogleich oder auf den 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

*2.1. Wilhelmstraße 20 ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1. oder 15. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist auf 1. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 35 im 3. Stock.

* Marienstraße 12 ist im 3. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

* Zwei freundliche, geräumige, auf die Straße gehende Zimmer nebst Speicherkammer sind sogleich oder auf den 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen Zirkel 6 im zweiten Stock.

* Kronenstraße 45 im zweiten Stock sind zwei möblierte Zimmer sogleich zu vermieten.

* Durlach. In der schönsten Lage der Stadt, am Marktplatz, im 2. Stock (Erker-

wohnung), sind zwei ineinandergehende, schön möblierte Zimmer sogleich zu vermieten bei Karl Menger.

Mit oder ohne Pension

sind gut möblierte, freundliche Zimmer zu vermieten. Conversation: Deutsch und Englisch. Zu erfahren im Kontor des Tagblattes. *3.1.

Eine Werkstätte mit Holzplaz

ist auf den 23. Oktober oder auch später zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 4, Eingang rechts ebener Erde.

Wohnungs-Gesuche.

* Ein Eisenbahnbediensteter sucht auf den 23. Oktober ein bis zwei Zimmer, Küche nebst Zugehör zu mieten, womöglich in der Nähe vom Bahnhof. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

* Von einer stillen Familie wird eine Wohnung im untern Stock von 3—4 Zimmern nebst Zugehör sogleich zu mieten gesucht. Näheres Schützenstraße 4 im Laden.

* Eine Wohnung von 6—7 Zimmern wird auf 23. Oktober gesucht. Adressen wolle man nebst Preisangabe unter Chiffre M. B. poste restante Karlsruhe einschicken.

2.1. Eine anständige, kleine Familie sucht noch bis 1. Oktober eine Wohnung von 4 womöglich ineinandergehenden Zimmern und sonstigen Erfordernissen in einem belebten Stadttheile zu mieten. Adressen beliebe man unter Chiffre J. K. poste restante abzugeben.

Zimmergesuche.

3.2. Ein unmöbliertes Zimmer wird in der Nähe des Marktplatzes zu mieten gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Eine alleinstehende Frau (Witwe) sucht auf den 1. oder 15. Oktober ein unmöbliertes Zimmer. Zu erfragen Wilhelmstraße 12 im dritten Stock.

* Gesucht wird eine möblierte Wohnung — Wohn- und Schlafzimmer — auf 1. Oktober von einem alleinstehenden ruhigen Mieter. Gefällige Adressen bittet man abzugeben im Hotel Prinz Wilhelm.

* Ein Polytechniker sucht sogleich ein gut möbliertes Zimmer im westlichen Stadtteil. Adressen wolle man gest. unter Chiffre M. P. poste restante einsenden.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein braves Mädchen, welches etwas kochen, gut waschen und putzen kann, wird auf's Ziel gesucht: Schützenstraße 1, 1 Treppe hoch.

*2.2. Ein solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, hübsch waschen und putzen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, desgleichen eine ganz zuverlässige Kinderfrau werden für's Ziel gesucht: Karl-Friedrichstraße 11, 3. Stock.

*3.3. Eine tüchtige Köchin, welche selbstständig einer bessern Küche vorstehen kann, wird gegen hohen Lohn auf's Ziel in Dienst gesucht. Näheres Kronenstraße 29.

Ein älteres, solides Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann, sich willig den übrigen Hausarbeiten unterzieht und gut empfohlen wird, findet auf nächstes Ziel eine Stelle bei einer kleinen Familie. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Zwei Mädchen, wovon das eine kochen kann, das andere zu einem Kinde, beide die häuslichen Arbeiten gerne verrichten, finden auf's Ziel Stellen: Langestraße 167 im untern Stock.

Ein älteres Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen, putzen und die sonstigen häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Langestraße 219.

* Gesucht wird eine gute Köchin, welche etwas Hausarbeit übernimmt. Näheres Friedrichsplatz 9, zwei Treppen hoch.

*2.1. Es wird auf kommendes Ziel in einen Gasthof nach Bruchsal eine gewandte, tüchtige Köchin gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 51.

*2.1. Es wird auf kommendes Ziel ein junges, braves Mädchen gesucht, welches etwas vom Serviren versteht: Kronenstraße 51.

* Es wird zu einer einzelnen Dame ein solides, ruhiges Mädchen, welches kochen kann, auf Michaeli in Dienst gesucht. Das Nähere Kronenstraße 26 eine Stiege hoch.

Dienst-Gesuche

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Bahnhofstraße 4 im dritten Stock.

* Eine gute Köchin, welche gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle und kann sogleich oder auch später eintreten. Zu erfragen Waldhornstraße 44.

* Ein solides Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen sonstigen Hausarbeiten unterzieht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Näheres westl. Kriegsstraße 118 eine Stiege hoch.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sucht sogleich oder auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße 39 im Hinterhaus.

* Ein zuverlässiges, von ihrer jetzigen Herrschaft sehr gut empfohlenes Kinder mädchen sucht auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 72 zwei Treppen hoch.

* Ein ordentliches, reinliches und ehrliches Mädchen sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie für alles. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen, welches das Kleidermachen und Bügeln gut versteht, sowie gute Zeugnisse besitzt, sucht auf's Ziel eine Stelle als besseres Zimmermädchen durch das Stellenvermittlungsbureau von F. J. Müller, Karlsruhe, Langestraße 119.

* Ein Mädchen, welches gut kochen, auch nähen und bügeln kann, sucht auf kommendes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße 97, Hinterhaus, 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 3 im Laden.

* Ein braves Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht zum sofortigen Eintritt eine Stelle. Näheres zu erfragen Jähringerstraße 110 im 2. Stock im Hinterhaus.

* Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Spitalstraße 44 im untern Stock.

* Ein anständiges Mädchen aus guter Familie, welches gut nähen und bügeln kann, sucht bei einer bessern Herrschaft eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Langestraße 32 parterre.

Kapital auszuleihen.

6500 fl. Pfleggeld sind in 2 gleichen Theilen, je gegen doppelte gerichtliche Besicherung und erstes Unterpfandsrecht, auszuleihen: Langestraße 100.

10,000 bis 12,000 Gulden sind sogleich oder später zu 5% Zins auf doppelten Verlag zu erhalten. Zu erfragen Adlerstraße 28 parterre.

Nebenverdienst.

2.2. Eine einträgliche, bequeme Nebenbeschäftigung wird nachgewiesen, kaufmännische Kenntnisse sind nicht erforderlich. Beamte und Gewerbetreibende, welche viel mit dem Publikum verkehren, belieben ihre genaue Adresse mit Angabe des Standes verschlossen unter K. 111 poste restante Karlsruhe zu hinterlegen.

Herrschaftsköchinnen,

zwei ganz tüchtige, mit guten Zeugnissen versehene, finden bei sehr hohem Lohn die eine nach Darmstadt, die andere nach Offenburg Stellen durch das Bureau für Arbeit-Nachweis, Jähringerstraße 98.

Zeitungsträger,

zuverlässige, werden gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Restaurationsköchin,

eine perfekte, wird sogleich gesucht durch das Bureau für Arbeit-Nachweis Karlsruhe, Jähringerstraße 98.

Köchin, eine bessere, gut recommandsirt, findet gegen sehr gute Bezahlung und Reisevergütung eine angenehme Stelle in der Schweiz durch das Bureau für Arbeit-Nachweis, Jähringerstraße 98.

Hausknecht-Gesuch.

2.2. Ein braver, reinlicher Bursche mit guten Zeugnissen kann auf den 25. d. M. bei mir eintreten. Näheres bei Louis Kaufmann, Conditor, Ludwigsplatz 59.

Stellenanträge.

* Köchinnen in Privat- und Herrschaftshäuser, Kellerinnen, Kindsmädchen und einfache Dienstmädchen können auf's Ziel hier und auswärts bei hohem Lohn gute Stellen erhalten durch das Stellenvermittlungsbureau von F. J. Müller, Karlsruhe, Langestraße 119.

Bursche-Gesuch.

*2.2. Ein starker Bursche von 14 bis 16 Jahren findet sogleich eine Stelle. Näheres Waldhornstraße 31.

Hausknecht-Gesuch.

Ein kräftiger Bursche, welcher gut mit Pferden umgehen kann, wird gesucht und kann sogleich eintreten. Näheres Waldstraße 61.

Stelle-Gesuch.

* Ein gewandter Kammerdiener, welcher schon bei hohen Herrschaften gedient und als solcher in den größten Hotels in Baden-Baden servirt hat, sucht eine Stelle; derselbe könnte auch eine Hausmeistersstelle übernehmen. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuch.

*2.2. Eine Frau, welche gut mit der Hand und Maschine weihnähen kann, sucht sogleich dauernde Beschäftigung. Näheres zu erfragen Beiertheimerstraße, neben der Schmieder & Mayer'schen Fabrik, Station 2.

Verloren.

* Mittwoch Abend wurde von der Karls- bis in die Stephaniensstraße eine Brille in braunem Etui verloren. Der Finder wird gebeten, dieselbe Stephaniensstraße 56 gegen Belohnung abzugeben.

* Am 17. d. M. wurde in der Kronenstraße ein brauner Regenschirm verloren. Der redliche Finder wird ersucht, denselben Kronenstraße 45 im zweiten Stock abzugeben.

Klavier,

ein noch sehr gut erhaltenes, ist billig zu vermieten: Amalienstraße 49 im zweiten Stock, Eingang Hirschstraße. *3.2.

Verkaufsanzeigen.

* Zwei Schaufenster mit Läden und eine massive Ladenthüre mit Oberlicht sind zu verkaufen: Waldhornstraße 29. Zu erfragen im zweiten Stock.

Einige sehr schöne Faßlager sind um annehmbaren Preis zu verkaufen. Näheres Ettlinger Landstraße 13 im zweiten Stock.

* Mehrere Leinölfässer, welche sich zu Regenwasserfässer eignen, sind billig zu verkaufen. Zu erfragen Belfortstraße 5 im zweiten Stock.

Ein Kanapee, zwei Fauteuils und sechs Stühle, gut erhalten und mit grünem Plüschbezug, sind billig zu verkaufen. Auskunft ertheilt

Karl Munk, Langestraße 56.

3.1. Zu verkaufen sind billigen Preises: 2 Chiffonniere, Kommode, Küchenschranke, 2 Kanapee, massive polirte Bettladen mit oder ohne Koff, Stroh- und Seegrasmatrassen, polirte Kinderbettlädchen, Wasch-, Es- und Küchentische, Nachttische, Stroh- und Rohrstühle, 2 Lehnstühle, 1 großer Schaf, 1 Gartenbank: Waldstraße 30.

* Die vom alten Thor des Requisitionsmagazins beim Güterbahnhof abgetragenen rothen Sandstein-Quader, 50 bis 60 Stück, von 5 bis 15 Kubikfuß, sind zu verkaufen. Zu erfragen bei Steinbauermeister Nusberger.

* Ein Säulenofen mit Trommel und Rohr ist zu verkaufen: Akademiestraße 22 im Hinterhaus.

Hausaufgesuch.

*2.1. Ein Haus mit Hof und größeren Kellerräumlichkeiten, welches sich zum Betrieb eines größeren Geschäftes eignet, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe des Preises werden unter C. F. 77 poste restante franco erbeten.

Hauskauf-Gesuch.

* Ein im westlichen Stadttheil gelegenes, zweistöckiges Wohnhaus, einschließlich Wirth- und Bismarckstraße, jedoch nur mit Garten, wird zu kaufen gesucht. Gefällige Anträge bittet man bei E. Brückner, Langestraße 126, abzugeben.

Ein Armschild

wird zu kaufen gesucht. Näheres Langestraße 132 im Laden.

Kaufgesuche.

Eine Zimmerdouche (Badwanne) wird zu kaufen oder miethen gesucht: Langestraße 219 oben.

* Zu kaufen wird gesucht: ein gut erhaltener zweirädriger Stoßkarren mit verschließbarem Deckel. Adressen Karl: Friedrichstraße 26 abzugeben.

* Zu kaufen wird gesucht: ein gut erhaltener eiserner Kochherd neuerer Konstruktion und mittlerer Größe: Marienstraße 18 parterre.

Ein Kinder-Korbwägelchen, gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

*2.1. Ein Schreibtisch, welcher für vier Comptoiristen genügenden Raum bietet, wird zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

In der Bleichstraße sind zwei Viertel Morgen Garten zu verpachten oder als Bauplätze zu verkaufen. Näheres bei Jostkoffer, Ruppurrerstraße 22.

Anerbieten.

* Einige solide, anständige Herren erhalten guten bürgerlichen Mittagstisch. Näheres bei B. Gutekunst, Zähringerstraße 98, zu erfragen.

* **Piano-Unterricht** wird gesucht. Offerten mit Preisangabe I. H. 20 poste restante.

Privat-Bekanntmachungen.

Condensirte Milch

von der Anglo-Swiss Condensed Milk-Company in Cham (Schweiz), **en gros et en détail**, stets in frischer Waare bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10. 4.1.

C. S. Krauß, Theegeschäft (Mincing Lane) London.

Unverfälschte Waare, wie sie von China direkt importirt, ist zu mäßigen Preisen, auch im Kleinen in 1/2 Pfund-Original-Paketen zu haben bei

Louis Dörle, Großherzogl. Hoflieferant.

Prämirt auf der Ausstellung in Ulm 1871. **Fabrik med.-diätet. Präparate.** Prämirt auf der Welt-Ausstellung in Wien 1873.

Fr. Roth, Apotheker und Chemiker, 24.1. **Feuerbach-Stuttgart.**

Die bewährte **Kindersuppe**, ein Extrakt aus Liebig's Kinderpulver, **Malz-Extrakt**, rein, stark und schwach gehopft, à Flacon 30 fr., **Malz-Extrakt mit Eisen oder Chinin**, **Malz-Extrakt-Bonbons** à 14, 6 und 3 fr., **Malz-Chocolade**.

Die Niederlage befindet sich bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

Mineralwasser

in frischer Füllung zu haben in der Materialwaaren-Handlung von **W. L. Schwaab**, C. Hauser's Nachfolger, Amalienstraße 19.

Heute frische Felchen.

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Frisch marinirte Häringe

empfehlen **C. Däschner**, Großherzoglicher Hoflieferant.

Feinstes Blütenmehl, feines Kunstmehl empfiehlt **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

12.12. **Unübertrefflich** ist die orientalische Enthaarungspasta à Blechbüchse 1 fl. 10 fr., ein reelles unschädliches Mittel, entfernt binnen 10 Minuten jedes unnütze Haar, wo man solche nicht gerne wünscht, ohne jeden Schmerz und Nachtheil der Haut. Für den Erfolg wird garantirt und wird bei Nichterfolg der Betrag zurückbezahlt. Zu haben bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Das Mehl-Lager

von **N. J. Homburger**

empfehlen sein anerkanntes vorzügliches Kaisermehl, sowie alle Sorten Kunstmehle auf's Billigste. 2.1.

Einen ausgezeichneten Stoff **Münchener Lager-Bier** empfiehlt im Anstich, sowie in Flaschen **C. Däschner**, Großherzoglicher Hoflieferant.

AROMATIQUE,

ein Magenliqueur, welcher von der Firma **C. Th. Lappe**, Apotheker in Neudietendorf, seit 60 Jahren fabrizirt wird, hat sich während dieser Zeit immer mehr durch seinen Wohlgeschmack und seine günstigen Wirkungen zum Liebling des Publikums gemacht. Alle Industrie-Ausstellungen, auf denen derselbe vertreten, haben seine hervorragenden guten Eigenschaften durch goldene, silberne u. Medaillen anerkannt, und wird derselbe auch ärztlicherseits dem Publikum warm empfohlen.

Für **Karlsruhe** mache ich auf mein Depot bei Herrn **Th. Brugier**, Waldstraße 10, für **Wahlburg** bei Herrn **Heinrich Frey** ergebenst aufmerksam.

C. Th. Lappe, 4.2. Neudietendorf (Thüringen).

A. Maczuski's

kais. und kön. a. p. Haarfarbe-Mittel

Nuss-Extract

zum **Blond-, Braun- oder Schwarzfärben der grauen Haare**, aus der grünen Nusschale bereitet, der Gesundheit und dem Haare nicht im Entferntesten nachtheilig, färbt das Haar in 5 Minuten schön und dauerhaft **blond, braun oder schwarz**, ohne die Kopfhaut und Wäsche zu beschmutzen.

1 Flasche Nuss-Extract, flüssig, 3 fl. 30 fr.
1 Ziegel Nussomnade . . . 2 fl. 20 fr.
1 Flacon Nussöl . . . 2 fl. 20 fr.
1/2 Flacon Nussöl . . . 1 fl. 10 fr.

Recht zu bekommen in der Hauptniederlage bei **Th. Brugier** in **Karlsruhe**, Waldstraße 10. 18.3.

Theerseife von Albin Henge in **Halle a. d. S.** ist ärztlich empfohlen gegen alle **Hautkrankheiten**, Flechten, Scropheln, Mitesser, Sommersprossen u., à Stück 18 kr. acht zu haben bei

Th. Brugier in **Karlsruhe**, Waldstraße 10. 12.12.

*2.1. **Glacéhandschuhe** für Herren und Damen, mit 1 und 2 Knöpfen, farbige waschleberne Herrenhandschuhe, Militärhandschuhe in größter Auswahl zu den bekannten billigen Preisen empfiehlt **Stahl**, Hoflieferant, Langestraße 113.

Weißer flüssiger Leimvon **Ed. Gaudin** in Paris,

kalt zu gebrauchen in geringer Quantität; zum Leimen von Papier, Pappdeckeln, Porzellan, Glas etc.

Zu haben in Flaschen à 14 und 28 fr. in der Hauptniederlage bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10. 30.12.

Leinwand in allen Breiten und Qualitäten,

Servietten,

Tischtücher,

Handtücher,

alle Arten Taschentücher

empfiehlt in großer Auswahl zu mäßigen Preisen

M. Urbino,

Friedrichsplatz 4.

Mein Lager in

Tulle, Spitzen und Schleiern,

sowie in gestickten Einsätzen und Festons auf Mull, Jaconet und Leinen ist durch frische Zusendungen auf's Beste assortirt, was empfehlend anzeigt

A. Himmelheber,

3.3. 165 Langestraße.

Bettdecken

in allen Sorten,

weiße Waaren

aller Arten

empfiehlt bestens

M. Urbino,

Friedrichsplatz 4.

*4.1. Herr **Carré** von **Strasbourg**, welcher mit einer großen Auswahl Muster von neuen Stoffen, sowie Photographien von neuen Kleidermoden hier angekommen ist, bittet die verehrten Damen, bei Bedarf ihre Adressen vor dem 23. d. M. im**Hôtel Große**

abgeben zu wollen.

Anzeige.

2.1. Meinen verehrten Kunden diene hiermit zur Nachricht, daß vom nächsten Sonntag Abend bis nächsten Dienstag Abend wegen Feiertage mein Geschäft geschlossen bleibt.

N. J. Homburger,

Mehlhandlung,

Kronenstraße 32.

Montag den 22 u. Dienstag den 23. d. M. bleibt unser Geschäft der Feiertage wegen geschlossen.

J. Ettlinger & Wormser.**Anzeige.**

2.1. Montag den 22. und Dienstag den 23. d. M. bleibt mein Geschäft der Feiertage wegen geschlossen.

G. Traub, Langestraße 62.**Filzschuhe und Stiefel**

— bestes Fabrikat —

für Herren, Damen und Kinder empfehlen wir billigt

2.1. **Weiß & Kölsch.****Filzschuhe und Stiefel**

für Damen, Herren und Kinder in großer Auswahl empfiehlt zu möglichst billigen Preisen

Fr. Eisenlohr,

25 Erbprinzenstraße 25.

Thürschoner

von Crystall und Glas empfehlen

4.1. **Chr. Köbig & Comp.**

Neues

Rechenner See gras

in bester Qualität empfiehlt billigt

Hermann Dilger,

3.1. Ecke der Kreuz- und Spitalstraße.

Nähmaschinen nach allen Systemen mit Garantie gegen monatliche Zahlungen von 3 fl. sind zu haben: Durlacherthorstraße 2 im 2. Stock. 12.2.

Militärhandschuhe

werden zum Waschen angenommen und nach ganz neuer Art sehr schön bisorgt: Langestraße 116 im Laden rechts.

2.2.

Fülllöfen,Professor **Dr. Meidinger's** Patent,**L. J. Ettlinger,**

Ecke der Langen- und Kronenstraße 24.

Wirthschafts-Empfehlung.2.2. Einem verehrten Publikum erlaubt sich der Unterzeichnete ergebenst anzuzeigen, daß er das Gasthaus zum **Rheinischen Hof** übernommen hat.

Sein eifriges Bestreben wird es sein, durch gute Weine, warme und kalte Speisen, feines Glasner'sches Bier und gute Bedienung die Zufriedenheit seiner werthen Gäste zu erwerben.

Karlsruhe, den 16. September 1873.

Achtungsvoll

J. Mack.**Weinhändlern und Wirthen**empfehle ich ein größeres Quantum 1870er rein gehaltener **Weiß-Weine** zu annehmbarem Preis.2.2. **Gustav Gernsbach** in Bühl.**Fischwein,**

vorzüglich,

per Liter 24 fr., weiß, und

30 fr., roth

empfiehlt

Rudolf Wolfmüller

4.4. zum Ritter.

Lohkäse,trockene feste, sind den Winter über wieder um billigen Preis zu haben. Bestellungen werden am Durlacherthor bei Herrn **Höllischer** oder in Durlach, Adlerstraße 27, angenommen.**Hobelspane**zum Streuen, der Wagen voll zu 1 Gulden, können abgeholt werden: **Wilhelmsstraße 13.****Anzeige.*** Heute Abend frische **Leber- und Griebwürste** empfiehlt Hofmeßger **Karl Glasner,** Ritterstraße 10.**Café Bauer**empfiehlt heute Abend **Wegelsuppe,** frische Würste in und außer dem Hause, sowie **Speyerer Export- und Lager-Bier.**2.2. **Augarten.**Meine **Badaanstalt** wird mit dem 1. Oktober geschlossen, was ich den verehrlichen Abonnenten hiermit höflichst anzeige.

Karlsruhe, den 16. September 1873.

Wilh. Meess.

Palmzweige

6.3. (von Cycas revoluta) für Leichenbegängnisse empfiehlt **Ch. Wilfer**, Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.

2.1. Anfang nächster Woche erscheint in der Unterzeichneten und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

J. V. Sebel's Biblische Geschichten, Auf's Neue herausgegeben und für Schule und Haus bearbeitet von **Georg Länglin**, Stadtpfarrer in Karlsruhe. **Zweite Auflage.**

Preis geb. 36 fr.

Karlsruhe, den 18. September 1873. G. Braun'sche Hofbuchhandlung.

Liederhalle.

3.3. Im Verlage der **G. Braun'schen Hofbuchhandlung** in Karlsruhe ist erschienen und in allen hiesigen Buchhandlungen zu beziehen:

Englische Gedichte

in's Deutsche übertragen von **H. Schenk**.

Unser Mitglied Herr Münzcontrolleur Schenk hat uns die ganze Auflage seines interessanten Werkes mit der Bestimmung übergeben, daß die Hälfte des Reinertrags dem „Saalbau-Grundstocke“ seinerzeit überwiesen werde.

Indem wir unsern verehrlichen Mitgliedern hievon Kenntniß geben, empfehlen wir denselben, sowie den Sangesgenossen in den Bruder- und Nachbarvereinen das schöne Unternehmen, hoffend, daß es unser gemeinsames Ziel, die baldige Errichtung eines

„Sängerhauses“

in Freuden möge fördern helfen. Preis eines Exemplars elegant gebunden 48 fr., ungebunden 36 fr.

Der Vorstand. Dr. Cathian.

Todesanzeige.

* Freunden und Bekannten widmen wir die Trauernachricht, daß unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante, Sophie Wilhelm, heute Mittag 1 Uhr nach längerem Leiden sanft entschlafen ist. Karlsruhe, den 18. September 1873.

Die Hinterbliebenen. Beerdigung: Morgen Abend 4 Uhr. Trauerhaus: Vincentiushaus.

Militärverein Karlsruhe.

Heute Abend 9 Uhr

Gesangsprobe

für das Stiftungsfest. Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Geschäfts=Verlegung.

Meine Wildpret-, Fisch- und Geflügelhandlung befindet sich von jetzt ab in meinem eigenen Hause,

Spitalstrasse 47, nächst dem Markgräflichen Palais.

C. G. Fren,

Großh. Hoflieferant.

8.7.

Seidene Herren- und Damen-Regenschirme

in großer Auswahl und eleganter Ausstattung empfehlen zu den billigsten Preisen. Auch übernehmen wir das Ueberziehen und Repariren älterer Schirme und sichern prompte und rasche Ausführung zu.

Ferd. Hirsch & Co.,

2.1.

Langestraße 161.

Neue Sendung in Negligé-Hauben, einfach und elegant, von 15 fr. an, Nachhauben in Piqué von 18 fr. an, Damen-Hemden von 1 fl. an, Damenbeinkleidern von 45 fr. an, Negligé-Jacken à 1 fl, Ehirting-Unterröcken von 1 fl. 30 fr. an, Pelz-Piqué- und Flanell-Röcken à 3 fl. 30 fr. und 3 fl. 48 fr.

2.1. Aug. Sonntag, Weißwaren- und Wäsche-Geschäft, Karlsruhe. Langestraße 116.

Corsetten, Flanell-Leibbinden à 54 fr., Flanellhemden, Unterjacken in Baumwolle, Halbwolle, Wolle und Seide, Unterbeinkleider, wollene Strümpfe für Damen und Kinder, Socken, gestickte An- und Einfüge in Jaconet und Leinen, Moirée-Schürzen für Damen und Kinder.

Kinder-Ausstattungen sind stets vorrätbig und werden auch nach Wunsch angefertigt.

Mein Lager

Wollenen Strickgarnen

ist nun durch neue Zusendungen vervollständigt und empfehle ich zu gefälliger Auswahl:

Zugwolle, } 4-, 5- und 6fach, in schwarz, weiß, dunkel-, mittel- und hellgrau, sowie braun, lila und roth, Rundwolle, } 7fache französische und Eider-Wolle, Reiswolle, } in verschiedenen Qualitäten und Mustern, Gedruckte Wolle } Sobelin-Strickwolle in verschiedenen Farben.

Friedrich Wirth,

Langestraße 122, Ecke der Waldstraße.

3.1.

Todesanzeige.

* Den Freunden des Herrn Kanzleirathes H. Wielandt dahier wird Namens der abwesenden Angehörigen desselben die Trauernachricht gegeben, daß derselbe an seinem heutigen Geburtstage, 76 Jahre alt, wenige Wochen nach seiner Gattin, sanft entschlafen ist.
 Beerdigung am Samstag den 20. d. M., Vormittags 10 Uhr.
 Karlsruhe, den 18. September 1873.
 Kratt, Oberrechnungs Rath.

Todesanzeige.

* Verwandten, Freunden und Bekannten geben wir die schmerzliche Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unser liebes Kind Auguste nach 15tägigem schweren Leiden in einem Alter von 2 Jahren zu sich zu rufen.
 Um stille Theilnahme bitten die tieftrauernde Eltern:
 Gerhard Krüger, Schreiner,
 Anna Krüger, geb. Heizmann.

Liederkrantz.

Heute Abend 8 Uhr Probe für die Bassstimmen.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 19. Sept. Theater in Baden. Maria und Magdalena. Schauspiel in 4 Akten von Paul Lindau. Anfang halb 7 Uhr.

Vormerkung auf nummerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich unter Anlage einer Correspondenzkarte bei Großh. Hoftheaterverwaltung gemacht werden.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

- 18. Sept. Georg Koger von Nesselried, Schmied, mit Balbine Huber von Durbach.
- 18. " Wilhelm Reiff von Heidesberg, Oberpostdirektionssekretär in Konstanz, mit Ursula Reiff von hier.

Geburten:

- 16. Sept. Wilhelm, Vater Johann Nebelin, Schuhmacher.
- 17. " Elise Josefine Sofie, Vater Karl Usher, Maurermeister.
- 17. " Sofie, Vater Ludwig Thumm, Bierbrauer.
- 17. " Emil Ferdinand Karl Wilhelm, Vater Emil Dienst, Schriftsetzer.

Todesfälle:

- 17. Sept. Rosa, alt 9 Jahre, Vater Schreinermeister Göhring.
- 17. " Edward, alt 3 Monate 27 Tage, Vater Schreinermeister Kohlenbender.
- 17. " Karl, alt 1 Monat 6 Tage, Vater Kaufmann Dilger.
- 17. " August, alt 1 Jahr 11 Monate 29 Tage, Vater Schreiner Krüger.
- 17. " Wilhelm, alt 2 Jahre 11 Monate, Vater Schlosser Schilling.
- 17. " Franz, alt 2 Monate 7 Tage, Vater Schlosser Henrich.
- 17. " Elisabeth, alt 1 Jahr 1 Monat 17 Tage, Vater Bildhauer Volke.
- 17. " Anton Steinacker, Werkführer, ein Gemann, alt 43 Jahre.
- 18. " Wilhelm Wieland, Großh. Kanzleirath a. D., Wittwer, alt 76 Jahre.
- 18. " Hugo, alt 1 Monat 17 Tage, Vater Schneidermeister Ept.

Alpenkräuter-Magenbitter.

Verfertiger: **Aug. F. Dennler,**

brevetirter Apotheker in Interlaken (Schweiz).

Exportgeschäft: **A. Jenzer-Dennler in Bern.**

1/4 Flasche (3/4 Liter) 1 fl. 30 kr., 1/2 Flasche 48 fr.

Von der bekannten Thatsache ausgehend, daß die Kräuter auf den Alpen in ihren Wirkungen viel kräftiger und heilsamer sind, als die der Ebenen, habe ich es versucht, aus den verschiedenen der feinsten und vorzüglichsten Kräuter unserer Alpen durch sorgfältige Behandlung und eigenthümliche Bereitungsart ein Magenmittel zu bereiten, welches die in ihren Wirkungen häufig nur schädlichen und gefährlichen Elixire, bestehend aus Aloe, Weihrauch, Myrrhen, Safran, Rhabarber, Theriak u. c., in wohlthätiger Weise ersetzen.

Nach langem Studiren und vielfältigen Versuchen, unterstützt durch die glückliche Lage meines Wohnortes inmitten der schönsten und fruchtbarsten Alpen der Schweiz, ist es mir endlich gelungen, ein Präparat, von mir Alpenkräuter-Magenbitter genannt, darzustellen, welches, gegen verschiedene Magenleiden angewandt, von wahrhaft überraschendem und dem glücklichsten Erfolge begleitet war.

Die sanitarischen Eigenschaften, welche diesen Bitter nicht nur zu einem eigentlichen schweizerischen Nationalgetränk gemacht, sondern ihm über ganz Europa und darüber hinaus in den meisten Privathäusern unentbehrlich gemacht und in Cafés, Hôtels, Restaurants, Bierlokale u. c. Eingang und Anerkennung verschafft haben, empfehlen seine Anwendung hauptsächlich:

1. Vor den Mahlzeiten, an Blah des häufig schädlich wirkenden Extrait d' Absynthe, des den Magen eher erschaffen den und verschleimenden Bernuth oder des unnützen Cognac.
2. Nichts bereitet den Magen zur Verdauung der Speisen so angenehm vor wie dieser Bitter.
3. Bei Appetitlosigkeit oder wenn der Magen durch Speisen oder Getränke verstimmt ist.
3. Auf Reisen als Präservativ gegen Verdauungsstörungen, Erkältungen, Diarrhoe und bei Epidemien.
4. Als herrliches Verdauungsmittel überhaupt, sowohl nach kopflosen Mahlzeiten als namentlich auch nach Genuß von Bier.

Er geniest sich liqueurähnliche Weise mit oder ohne Wasser oder Selters und ist das Beste und Gesundeste, das man außerhalb von Wein und Bier als Getränk dem Magen zuführen kann:
„ein wahrer Gesundheitsliquer.“

A. F. Dennler.

Generaldepot für Baden: **H. Nupp** in Karlsruhe, Langestraße 130.

Niederlage auch bei **C. C. Nupp**, Adlerstraße 42, letztes Haus beim Thor nach der Eisenbahn.

Mein Lager in allen Sorten einfarbigen, gereiften und melirten wollenen

Strickgarnen

ist nun auf's Vollständigste assortirt, und empfehle ich namentlich: 7fache franz. Seidenwolle in mehreren Farben, Siderwolle, Gobelin- und Rundwolle, sowie Kittel- und Rockwolle zu billigt gestellten Preisen.

3.2. **N. Himmelheber,**
 165 Langestraße.

Aufträge auf jede Art von Strickarbeiten (Beinlängen, Strümpfe und Socken) werden angenommen und pünktlich und gut ausgeführt.

2.2. Die erwartete Sendung

Romaner Saiten

ist in vorzüglich schöner, reiner und haltbarer Qualität eingetroffen, was ich hiermit empfehlend anzeige.

Joh. Padewet, Hof-Instrumentenmachers Wittwe,
 Karl-Friedrichstraße 4.

3.3. **A. Ruschmann,**

Kohlengeschäft, Kontor: Waldstraße 17,

empfiehlt ab Schiff:

frisches stückreiches Rührfetttschrot,
1ma Rührschmiedekohlen.

Bestellungen nehmen entgegen:

Herr **A. Wilser,** Kaufmann, Wilhelmsstraße 19,

„ **J. Fehrenbach,** Uhrenmacher, Kronenstraße 19.

Große Auswahl für's Spätjahr in Pariser Blumen u. Federn

empfehl

Wilhelm Willstätter,

Langestraße 185.

6.1.



Nähmaschinen

aller bewährten Systeme
unter Garantie und Zahlungs-Erleichterung,
feinstes harzfreies Maschinenöl,

sowie
Nadeln, Garn, Seide und Apparate
empfehl

die Nähmaschinen-Fabrik
Junker & Ruh

in Karlsruhe,
Sommerstrich (verlängerte Sophienstraße).

Lager in der Stadt: Ecke der Wald- und Langenstraße
(im ehemaligen Römischen Kaiser).

Hotel Grüner Hof.

Freitag den 19. September 1873

Fünftes Konzert,

gegeben von den ehemaligen Mitgliedern der

Tyroler Konzert-Sänger-Gesellschaft

des Herrn L. Rainer von Achensee (deren Biographie die Gartenlaube ausführlich brachte) unter Leitung des Herrn A. Rainer aus dem Zillertal.

Eintritt 18 Kr. Anfang 8 Uhr.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Bithum, Bantbeamter von Mannheim. Schönfeld, Kfm. v. Wien. Neff, Oberpostamtssekretär v. Konstanz. Langen, Insp. v. Geln.

Deutscher Hof. Moser, Kfm. v. Dresden. Homel, Referendar von Geln. Wagner, Prof. von Petersburg. Keller, Lehrer v. Ubstadt. Hagel, Lehrer v. Wöhrenbach.

Englischer Hof. Rindst m. Frau u. Nth Dentur, Priv. von Milwaukee. Decham m. Frau von Lafayette. Derquatte, Priv. v. Lyon. Marette, Priv. v. Portcain.

Goldener Adler. Armbruster, Kaufm. von Fahr. Holterer v. Wahlberg. Bullepp, Beamter v. Straßburg. Schmitz m. Frau v. Bromberg. Schramm von Bern. Kohler, Kfm. v. Linz. Rath, Postamtssekretär v. Konstanz. Blasemann u. Eddi, Kf. v. Berlin. Hofmann, Photograph v. Homburg. Heidemann v. Hannover. Schnidder u. Wankemüller v. Schwann. Arnold v. Denzlingen. Forstmann v. Heinsfelden. Pfister von Frankfurt. Fischer v. Konstanz.

Goldener Kranz. Huber, Fabr. m. Frau v. Katerslautern. Miminghaus, Fabr. v. Düsseldorf.

Goldenes Lamm. Pfisterer, Kfm. v. Kirchheim.

Goldener Ochsen. Beck, Kfm. v. Geln. Geiger, Kaufm. v. Arnobach. Grimer, Part. v. Petersthal. Wellmann, Kfm. v. Darmstadt. Hattler, Kfm. v. Gmündingen. Walser, Kfm. v. Friesenheim. Bilg, Fabr. v. Geln.

Goldenes Schiff. Wolf, Pferdehhl. v. Leutershausen. Levy, Pferdehhl. v. Frankfurt. Leudner, Pferdehhl. v. Lyon. Thramer, Pferdehhl. v. Zabern. Wolf, Kfm. v. Frankfurt.

Grüner Hof. Curtis m. Fam. v. Boston. Stuart m. Fam. v. New-York. Joseph, Kaufm. v. Mannheim. Söh, Kaufm. v. Remscheid. Thiele, Kfm. v. Frankfurt. Hemsted m. Fam. v. Glasgow. Louis, Anwalt v. München.

Herzog. Kfm. v. Frankfurt. Pöhler, Kfm. von Bühl. Asmann, Part. v. Cassel. Fuld m. Fam. von Mainz. Birkenbach, Part. v. Wiesbaden.

Hotel Große. Dr. Eilan von Brüssel. Kaiser, Generalinspektor v. Leipzig. Kernid, Kfm. v. Berlin. Werthmann, Kfm. v. Düsseldorf. Levy, Kfm. v. Nancy. Sautler, Kfm. v. Freiburg. Recht, Kfm. v. Mannheim. Eichelbaum, Kfm. v. Berlin. Garzin, Fabr. v. Grenoble. Zuffswert, Fabr. v. Berlin. Marr, Kfm. v. Mainz. Gushausen, Fabr. von Neunkirchen. Wischelshausen, Gutbes. v. Amalenberg.

Hotel Stoffleth. Ranke, Rent. v. Berlin. Feerlein, Rent. v. Heilbronn. Diepken, Kfm. von Aachen. Milius, Kfm. v. Geln. Wildart u. Schiffer, Part. von Schnitach. Gottlieb m. Fam. v. Philadelphia. Daltel, Kaufm. v. Berlin. Jgerheimer, Kaufm. v. Heilbronn. Schulz, Kfm. v. Braunschweig. Gamont, Kfm. v. Stuttgart. Bloch, Kfm. v. Freiburg. Wertheimer, Kfm. v. Offenburg. Mäule, Ing. v. Augsburg. Barbier, Rent. v. Besangon. Wachter v. Taubertshausheim. Kreidel m. Frau von Magdeburg. Geintz, Insp. von Berlin. Weidenbach, Kfm. v. Rastatt. Hornung, Kfm. v. Weisenburg. Vörsch, Kfm. v. Offenburg. Zimmer, Kfm. v. Reutlingen. Erle, Kfm. v. Frankfurt.

König von Preußen. Weisert, Kfm. v. Rürnberg. Kumbacher, Kfm. v. Mannheim. Etzel, Kfm. v. Wertheim. Bauschmeller, Kfm. v. Berlin.

Raffauer Hof. Odenheimer, Kfm. v. Heilbronn. Wertheimer, Müller v. Billigheim.

Prinz Max. Maß, Kaufm. so. Berlin. Beledt v. München. Frau Bechtold u. Frau Stup v. Würzburg. Becker v. Mosbach. Glauser, Fabr. v. Kenzlingen. Hahn, Kfm. v. Heilbronn. Hegenleiter, Kfm. v. Pflittershausen. v. Maggopoule m. Frau v. Waldrup.

Prinz Wilhelm. Brintmann, Assistenarzt aus Schlesien.

Silberner Anker. Stern, Kaufm. v. Sindheim. Bruder, Thierarzt v. Graben.

Sonne. Damert, Kfm. v. Mannheim.

gen. Herzberg, Kfm. v. Frankfurt. Pöhler, Kfm. von Bühl. Asmann, Part. v. Cassel. Fuld m. Fam. von Mainz. Birkenbach, Part. v. Wiesbaden.

Hotel Große. Dr. Eilan von Brüssel. Kaiser, Generalinspektor v. Leipzig. Kernid, Kfm. v. Berlin. Werthmann, Kfm. v. Düsseldorf. Levy, Kfm. v. Nancy. Sautler, Kfm. v. Freiburg. Recht, Kfm. v. Mannheim. Eichelbaum, Kfm. v. Berlin. Garzin, Fabr. v. Grenoble. Zuffswert, Fabr. v. Berlin. Marr, Kfm. v. Mainz. Gushausen, Fabr. von Neunkirchen. Wischelshausen, Gutbes. v. Amalenberg.

Hotel Stoffleth. Ranke, Rent. v. Berlin. Feerlein, Rent. v. Heilbronn. Diepken, Kfm. von Aachen. Milius, Kfm. v. Geln. Wildart u. Schiffer, Part. von Schnitach. Gottlieb m. Fam. v. Philadelphia. Daltel, Kaufm. v. Berlin. Jgerheimer, Kaufm. v. Heilbronn. Schulz, Kfm. v. Braunschweig. Gamont, Kfm. v. Stuttgart. Bloch, Kfm. v. Freiburg. Wertheimer, Kfm. v. Offenburg. Mäule, Ing. v. Augsburg. Barbier, Rent. v. Besangon. Wachter v. Taubertshausheim. Kreidel m. Frau von Magdeburg. Geintz, Insp. von Berlin. Weidenbach, Kfm. v. Rastatt. Hornung, Kfm. v. Weisenburg. Vörsch, Kfm. v. Offenburg. Zimmer, Kfm. v. Reutlingen. Erle, Kfm. v. Frankfurt.

König von Preußen. Weisert, Kfm. v. Rürnberg. Kumbacher, Kfm. v. Mannheim. Etzel, Kfm. v. Wertheim. Bauschmeller, Kfm. v. Berlin.

Raffauer Hof. Odenheimer, Kfm. v. Heilbronn. Wertheimer, Müller v. Billigheim.

Prinz Max. Maß, Kaufm. so. Berlin. Beledt v. München. Frau Bechtold u. Frau Stup v. Würzburg. Becker v. Mosbach. Glauser, Fabr. v. Kenzlingen. Hahn, Kfm. v. Heilbronn. Hegenleiter, Kfm. v. Pflittershausen. v. Maggopoule m. Frau v. Waldrup.

Prinz Wilhelm. Brintmann, Assistenarzt aus Schlesien.

Silberner Anker. Stern, Kaufm. v. Sindheim. Bruder, Thierarzt v. Graben.

Sonne. Damert, Kfm. v. Mannheim.

Tagessordnung

des Groß. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.

Freitag den 19. September, Vormittags 8 Uhr:

Strafkammer.

J. A. S. gegen Wilhelm Dieterle von Berghausen wegen Diebstahls und Fälschung.

Vormittags 8 Uhr:

J. A. S. gegen Elisabeth Kreuz von Jugenheim wegen Diebstahls.

Vormittags 8 1/2 Uhr:

J. A. S. gegen Anton Kohn von Weingarten wegen Diebstahls.

Vormittags 11 Uhr.

J. A. S. gegen Johann Stolzenhaller von Sulzfeld, Erasmus Armbrust von Eidingen wegen Diebstahls und Beihilfe.

Freitag den 19. September, Vormittags 8 Uhr:

Appellations-Senat.

Civilkammer.

Freitag den 19. September, Vormittags 9 Uhr:

Handelsgericht Karlsruhe-Pforzheim.

Samstag den 20. September, Vormittags 8 Uhr:

Civilkammer.

Hierbei als Beilage: Aufruf und Wahlvorschlag des Ausschusses für Wahlmännerwahl.

Redigiert und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Schr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.